[Weitere Angaben: https://st.museum-digital.de/object/42964 vom 06.05.2024]

Objekt:	Losbruch, Blatt 5 aus dem Zyklus "Bauernkrieg"
Museum:	Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum-moritzburg@kulturstiftung-st.de
Inventarnummer:	MOIIG00038

Beschreibung

Der "Bauernkrieg" schuf Käthe Kollwitz zwischen 1901 und 1908. Der Zyklus thematisiert den gleichnamigen Aufstand in sieben Radierungen. Mit den Ursachen der Erhebung beginnend, folgt der "Bauernkrieg" dem gleichen Aufbau wie der "Weberaufstand". Nach den Ursachen ("Pflüger" und "Vergewaltigt") wird der Entschluss zum Aufstand ("Beim Dengeln") thematisiert, darauf der eigentliche Aufstand ("Bewaffnung in einem Gewölbe" (MOIIG00680) und "Losbruch" (MOIIG00038)) und zum Schluss der Zusammenbruch der Erhebung ("Schlachtfeld" (MOIIG05906) und "Die Gefangenen" (MOIIG05907)).

Der "Losbruch" des Aufstandes wird von einer Frau in Rückenansicht dominiert, die die Arme in die Höhe reißt. Nach rechts stürmen die Bauern. Die Frau im Vordergrund feuert dabei die Bauern an. Sie stellt die so genannte "schwarze Hofmännin" dar, die einzige aus den Bauernkriegen bekannte Frau, die nicht selbst mitkämpfte aber die Bauern zum Kampf aufrief - wie es auch Kollwitz darstellt.

Grunddaten

Material/Technik:	Radierung
Maße:	Bildgröße: 494 x 576 mm, Blattmaß: 572 x 680 mm

Ereignisse

Signiert	wann	1902
	wer	Käthe Kollwitz (1867-1945)

wo

Schlagworte

- Aufstand
- Bauer
- Deutscher Bauernkrieg
- Frau
- Kampf
- Radierung

Literatur

- Klipstein, August (1955): Käthe Kollwitz. Verzeichnis des graphischen Werkes für die Jahre 1890 - 1912 unter Verwendung des 1913 erschienen Oeuvrekatalogs von Johannes Sievers. Bern